

**Zeitschrift:** Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino  
**Herausgeber:** Stiftung Filmbulletin  
**Band:** 48 (2006)  
**Heft:** 273  
  
**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Impressum

**Verlag**  
**Filmbulletin**  
 Hard 4, Postfach 68,  
 CH-8408 Winterthur  
 Telefon +41 (0) 52 226 05 55  
 Telefax +41 (0) 52 226 05 56  
 info@filmbulletin.ch  
 www.filmbulletin.ch

**Redaktion**  
 Walt R. Vian  
 Redaktioneller Mitarbeiter:  
 Josef Stutzer  
 Volontariat:  
 Eva Schweizer

**Inseratverwaltung**  
 Filmbulletin

**Gestaltung, Layout und Realisation**  
 design\_konzept  
 Rolf Zöllig sgd cgc  
 Hard 10,  
 CH-8408 Winterthur  
 Telefon +41 (0) 52 222 05 08  
 Telefax +41 (0) 52 222 00 51  
 zoe@rolfzoellig.ch  
 www.rolfzoellig.ch

**Produktion**  
 Druck, Ausrüsten:  
 Mattenbach AG  
 Mattenbachstrasse 2  
 Postfach, 8411 Winterthur  
 Telefon +41 (0) 52 2345 252  
 Telefax +41 (0) 52 2345 253  
 office@mattenbach.ch  
 www.mattenbach.ch

**Versand:**  
 Brülisauer Buchbinderei AG,  
 Wiler Strasse 73  
 CH-9202 Gossau  
 Telefon +41 (0) 71 385 05 05  
 Telefax +41 (0) 71 385 05 04

**Mitarbeiter dieser Nummer**  
 Jürgen Kasten, Johannes Binotto, Gerhard Midding, Rolf Niederer, Stefan Volk, Frank Arnold, Josef Schnelle, Doris Senn, Sarah Stähli, Herbert Spaich, Gerhart Waeger, Erwin Schaar, Irene Genhart, Felix Aepli

**Fotos**  
 Wir bedanken uns bei:  
 trigon-film, Ennetbaden;  
 Buena Vista International,  
 Cinémathèque suisse  
 Dokumentationsstelle  
 Zürich, Filmcoopi,  
 Stammbuch, Filmopodium der  
 Stadt Zürich, Frenetic Films,  
 Look Now!, Monopole Pathe  
 Films, Zürich  
 Bilder Chaplin: Bubbles  
 Inc.; from the Archives of  
 the Roy Export Company  
 Establishment, mit Erlaubnis  
 von NBC Photographie, Paris;  
 Fotoarchiv Filmmuseum  
 Berlin Deutsche Kinemathek,  
 Berlin

**Vertrieb Deutschland**  
 Schüren Verlag  
 Universitätsstrasse 55  
 D-35037 Marburg  
 Telefon +49 (0) 6421 6 30 84  
 Telefax +49 (0) 6421 68 11 90  
 ahnemann@  
 schueren-verlag.de  
 www.schueren-verlag.de

**Kontoverbindungen**  
 Postamt Zürich:  
 PC-Konto 80-49249-3  
 Bank: Zürcher Kantonalbank  
 Filiale Winterthur  
 Konto Nr.: 3532-8.58 84 29.8

**Abonnemente**  
 Filmbulletin erscheint 2006  
 fünfmal ergänzt durch  
 vier Zwischenausgaben.  
 Jahresabonnement:  
 CHF 69.- / Euro 45.-  
 übrige Länder zuzüglich  
 Porto

© 2006 Filmbulletin  
 ISSN 0257-7852

## Pro Filmbulletin Pro Filmkultur

**Bundesamt für Kultur  
Sektion Film (EDI), Bern**



**Direktion der Justiz und des  
Innern des Kantons Zürich**

**FACHSTELLE *kultur* KANTON ZÜRICH**

**Stadt Winterthur**



Filmbulletin – Kino in Augenhöhe ist Teil der Filmkultur. Die Herausgabe von Filmbulletin wird von den aufgeführten Institutionen, Firmen oder Privatpersonen mit Beträgen von Franken 20 000.- oder mehr unterstützt.

Filmbulletin – Kino in Augenhöhe soll noch mehr gelesen, gekauft, abonniert und verbreitet werden. Jede neue Leserin, jeder neue Abonnent stärkt unsere Unabhängigkeit und verhilft Ihnen zu einem möglichst noch attraktiveren Heft.

Deshalb brauchen wir Sie und Ihre Ideen, Ihre konkreten und verrückten Vorschläge, Ihre freie Kapazität, Energie, Lust und Ihr Engagement für Bereiche wie: Marketing, Sponsor-suche, Werbeaktionen, Verkauf und Vertrieb, Administration, Festivalpräsenz, Vertretung vor Ort ...

Jeden Beitrag prüfen wir gerne und versuchen, ihn mit Ihrer Hilfe nutzbringend umzusetzen.

Filmbulletin dankt Ihnen im Namen einer lebendigen Filmkultur für Ihr Engagement.

«Pro Filmbulletin» erscheint regelmässig und wird à jour gehalten.

## In eigener Sache

Wir haben den Filmbulletin-Index (kurz: *findex*), der auf unserer Homepage [www.filmbulletin.ch](http://www.filmbulletin.ch) zu finden ist, aktualisiert und leicht überarbeitet. Zwar ist der *findex* noch längst nicht so ausgestaltet, wie wir ihn gerne haben möchten, aber nützlich kann er dennoch sein. Sie finden nicht nur alle besprochenen Filme verzeichnet, sondern auch die Werkstattgespräche, Themenschwerpunkte, Festivalberichte ... – einfach alles, was wir seit 1977 publiziert haben.

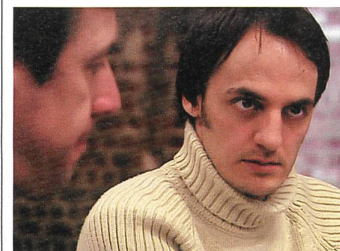
Wer etwa nach dem Stichwort «Dietrich» sucht, findet nicht nur Marlene Dietrich, sondern auch den in diesem Sommer Kult gewordenen Produzenten Erwin C. Dietrich. Verzeichnet ist: Gespräch mit dem Produzenten Erwin C. Dietrich, Heft 1/85 (Seiten 43–49), Filmographie des Produzenten bis CODENAME WILDGEES (1984), Seite 49.

Als wir in Heft 3/91 unsere *politique des collaborateurs* deklarierten, hatte es bereits eine längere Tradition, neben den Autoren – welche erst durch die *politique des auteurs* so richtig ins Rampenlicht getreten waren – auch deren kreativen Mitarbeitern unsere Aufmerksamkeit zu schenken. Neben Kameramännern und Kamerafrauen, Tonleuten, Ausstattern und Drehbuchautoren haben wir auch immer wieder Produzenten gewürdigt. Unser erster Themenschwerpunkt zur Filmproduktion findet sich bereits in Heft 1/82.

Das Gespräch mit dem Erfolgsproduzenten Erwin C. Dietrich hatte übrigens den Titel «Wir arbeiten grundsätzlich nur mit eigenen Mitteln, ohne Fremdkapital». Herr Dietrich hat sich in diesem Gespräch anboten, Projekte zu prüfen und das, was ihm gefällt, auch zu unterstützen. Ob das Angebot wahrgenommen wurde und ob das Angebot heute noch gilt, wissen wir allerdings nicht.

Walt R. Vian

## Festival internazionale del film Locarno 2006 Vorschau



ÇA REND HEUREUX  
Regie: Joachim Lafosse

Die 59. Ausgabe des Filmfestivals Locarno findet vom 2. bis zum 12. August statt. Präsident ist weiterhin Marco Solari, zum ersten Mal in der künstlerischen Leitung steht Frédéric Maire.

### Retrospektive

In Locarno wechseln sich die grossen historischen Retrospektiven mit Werkschauen von noch aktiven Filmemachern ab. Nach Youssef Chahine, Abbas Kiarostami und Joe Dante ist die diesjährige Retrospektive dem finnischen Regisseur Aki Kaurismäki gewidmet. Locarno präsentiert sein Gesamtwerk, inklusive die Kurzfilme, eine Auswahl seiner Lieblingsfilme und eine Fotoausstellung mit Set-Aufnahmen. Kaurismäki hat sich mit seinem lakonischen, minimalistischen Stil seine eigene Filmsprache erschaffen. Er hat Literaturverfilmungen wie CRIME AND PUNISHMENT gemacht, schräge Roadmovies wie CALAMARI UNION inszeniert und Filme über die Leningrad Cowboys, die «schlechteste» Rockband der Welt, gedreht. Nicht zu vergessen «Arbeiter- und Loser-Trilogien», zu denen THE MATCH FACTORY GIRL und DRIFTING CLOUDS gehören. (Die Retrospektive wird in Auszügen auch in mehreren Schweizer Städten zu sehen sein.)

### Ehrenleopard

Das Filmfestival verleiht dieses Jahr den Ehrenleopard dem russischen Regisseur Alexander Sokurov. Seine Karriere ist eng mit Locarno verbunden: 1987 gewann er mit seinem Erstling THE LONELY VOICE OF MAN den bronzenen Leopard. Sokurov wird dieses Jahr als Weltpremiere ELEGY OF LIFE präsentieren – ein Werk, das dem russischen Cello-Spieler Mstislav Rostropovich gewidmet ist.